



Der derzeitige Vorstand erarbeitet gemeinsam mit Herrn Stingl Ideen für die Neuauflage des Jugendclubs. Vorrangig bemüht man sich auch Tennenloher Jugendliche zur Mitarbeit im Vorstand zu gewinnen. Nach einem Grillfest und dem Betrieb während der Tennenloher Kirchweih sollen weitere Aktionen folgen. (Kinderdisco, CD-Vorstellung mit Wulli, 80-iger-Party) In die Licht- und Musikanlage wurden €1500,00 investiert. Zu weiteren Koordination ist es erforderlich die Arbeit des Herrn Stingl fortzusetzen.

Der Ortsbeirat spricht sich einstimmig dafür aus, dass die Beschäftigung des Herrn Stingl für mind. weitere 6 Monate fortgesetzt wird, bis ein neuer „jugendlicher“ Vorstand gefunden und eingearbeitet ist.

## **TOP 2: Erneuerung Brücke über Hutgraben im Zuge der Sebastianstraße – Terminanfrage**

Herr Pfeil erläutert, dass die Brückensanierung an der Sebastianstraße auf 2013 verschoben wird. Grundsätzlich soll die Sanierung möglichst in einer regenarmen Zeit durchgeführt werden. In diesem Zusammenhang fragt Herr Pfeil an, ob es sinnvoll wäre, die Sanierung u.a. während der Tennenloher Kirchweih durchzuführen.

Der Ortsbeirat weist darauf hin, dass eine Entscheidung über den Zeitpunkt parallel zur Kirchweih mit den Kerwaburschen abgestimmt werden sollte.

Weiterhin ist es für den Ortsbeirat sehr wichtig, dass die ESTW frühzeitig in die Planung einbezogen werden, um eine sinnvolle Busumleitung für die Linie 30 gestalten.

## **TOP 2a: Sachstand Planungsentwurf Sebastianstraße**

Im Rahmen einer Ortsbegehung im Vorfeld der Ortsbeiratssitzung am 25.07.2012 hat sich Herr Josef Weber/Referat VI einen Eindruck über den umzugestaltenden Teil der Sebastianstraße verschafft. Bereits am 04.08.2012 stellte Herr Weber einen ersten Planungsentwurf dem Ortsbeirat zur Diskussion zur Verfügung.

Hierzu gibt es folgende Rückmeldungen:

- Die Straßenschließung auf Höhe des Anwesens ?? wird von allen Befragten sehr begrüßt.
- Allerdings spricht sich die Allgemeinheit für den Erhalt der Parkplätze vor der Kirche St. Magdalena aus. Diese dienen v.a. auch als Behindertenparkplätze. Eine Längsausrichtung der Parkplätze wird an dieser Stelle abgelehnt.
- Die vorgestellte Umgestaltung um das Bushalteshäuschen herum ist gewünscht. (wichtig: ausreichende Stellmöglichkeiten für Fahrräder)
- Um eine Nutzung als Dauerparkplatz zu verhindern, muss eine geeignete Beschilderung gewährleistet werden.

### **TOP 3: Erledigungsstände und Berichte aus früheren Sitzungen des Ortsbeirates**

a. Übergang Weinstraße:

Am 13.11.2012 wurde der Übergang Weinstraße auf Höhe des Franzosenweges von der Stadtverwaltung vermessen. Eine Verkehrszählung fand bereits im Juli 2012 statt.

In der nächsten Ortsbeiratssitzung wird die Verwaltung geeignete Vorschläge zur sicheren Überquerung der Weinstraße vorstellen.

b. Rodelhügel:

Bis dato ist ein Rodelhügel auf dem Flurstück 484 nicht realisiert. Grund hierfür ist u.a., dass seitens Verwaltung eine Realisierung nicht als erste Priorität gesehen wird. Zudem rechnet Herr Radde mit Kosten in Höhe von mind. €25.000 für die Gestaltung. Bei einem Gesamt-Jahresbudget von etwa €90.000 sprechen sich Ortsbeiräte dafür aus, dass eine derartige hohe Investition für einen Schlittenberg, der ggf. nur wenige Tage im Jahr genutzt werden kann, zum jetzigen Zeitpunkt nicht sinnvoll ist. Alternativ soll die Idee weiterverfolgt werden, dass im Rahmen der Nachverdichtung des Gewerbegebietes eine möglicherweise geeignete Fläche für Rodelzwecke „abfällt“.

Der Ortsbeirat kann sich für den Vorschlag von Herrn Radde im kommenden Jahr für eine Aufwertung des Bolzplatzes zu sorgen (z.B. Streetsoccer o.ä.), begeistern.

c. Einweihung Überlaufbecken – Kanaluntersuchung:

Am 17.10.2012 wurde das neue Regenüberlaufbecken am Hutgraben in Tennenlohe offiziell seiner Bestimmung übergeben. Bezüglich der Neugestaltung der Außenanlagen bittet der Ortsbeirat in die Entscheidung mit eingebunden zu werden.

Voraussichtlich in der nächsten Ortsbeiratssitzung werden die Ergebnisse der Kanaluntersuchung aus 2012 vom Entwässerungsbüro vorgestellt.

d. SV Tennenlohe – Kunstrasenpläne:

Auch der SV Tennenlohe setzt sich für den Schutz des Bannwaldes ein. Andererseits zwingt die Spielbetriebssituation den Verein neue Trainingsmöglichkeiten anzubieten. Hier wurde der Neubau eines dritten Fußballplatzes aus Kostengründen bis dato der Variante „Kunstrasen“ vorgezogen. Nach vielen Diskussionen besteht nun doch eine Möglichkeit einen Kunstrasenplatz zu bauen. Zunächst wird hierzu ein Förderverein gegründet, um die Mehrkosten (Gesamtvolumen ca. €150.000) aufzubringen.

e. Bushäuschen in der Sebastianstraße:

Das Bushäuschen an der Sebastianstraße ist aufgestellt.

### **TOP 4: Bericht der Verwaltung**

./.

## **TOP 5: Mitteilungen zur Kenntnis**

./.

## **TOP 6: Anfragen/Sonstiges**

- Aus der Bevölkerung kommt die Anfrage nach einem Haltepunkt des Eilbuses 30E im Ort bzw. an der B4 z.B. auf Höhe der „roten“ Brücke. Zumindest an einer Stelle in Tennenlohe sollte auch der Schnellbus halten, um auch den Tennenloher eine zügige Fahrt nach Nürnberg bzw. Erlangen zu ermöglichen.  
An den Wochenenden sollte geprüft werden, ob es nicht sinnvoller wäre anstelle des 30E ein weiteren Bus der Linie 30 fahren zu lassen.
- Der Ortsbeirat stellt den Antrag an der Lachnerstraße, dort, wo sowohl der städtische Schaukasten als auch die Schaukästen der Parteien, Männergesangsverein u.a. aufgestellt sind, einen Schaukasten für den SV Tennenlohe und den Schützenverein zu montieren. Hierzu bittet der Ortsbeirat um einen zeitnahen Ortstermin.
- Der Standort des Bücherbuses in der Lachnerstraße ist ungenügend gekennzeichnet. Der Ortsbeirat wünscht sich eine deutliche Kennzeichnung, z.B. mit Hilfe einer Straßenmarkierung. Falschgeparkte Autos sollen per Handzettel darauf hingewiesen werden, dass sie den Haltepunkt des Bücherbusses blockieren.
- Herr Hauer stellt den Antrag eine geeignete Fläche für einen Bürgergarten in Tennenlohe zur Verfügung zu stellen. Möglicherweise, so Herr Hauer, bietet sich auch das Gelände auf und um das neue Regenüberlaufbecken an. Dies soll durch die Verwaltung geprüft werden.

gez.

Alexandra Wunderlich  
Ortsbeiratsvorsitzende